



STOPPE STOLPER- UNFÄLLE



SAG BESCHIED UND STELLE DIE ARBEIT EIN,
WENN ZUGANGSWEGE, TREPPEN, BELEUCHTUNG UND
WINTERRÄUMDIENST NICHT IN ORDNUNG SIND

TRAGE KEINE LASTEN – BENUTZE HILFSMITTEL,
UM WERKZEUG UND MATERIALIEN ZU TRANSPORTIEREN –
BIS HIN ZUM ARBEITSORT

RÄUME AUF! WEGE UND ARBEITSORTE MÜSSEN FREI VON
WERKZEUGEN, MATERIALIEN UND ABFALL SEIN

NIMM KEINE ABKÜRZUNG –
NUTZE DIE VORGEGEBENEN ZUGANGSWEGE

Erfahre mehr auf
workplacedenmark.dk/de/accidents-caused-by-trips-and-slips

20 %

der schweren Arbeitsunfälle in Zimmereien passieren durch Stürzen, Rutschen und Stolpern.

3 Wochen

oder länger. So lange dauert die Krankschreibung bei schweren Stolperunfällen.

1/6

aller Unfälle, die dauerhafte Schäden verursachen, passieren durch Stürzen, Rutschen und Stolpern.

Wo liegen die Gefahren?

- Während der Arbeiten, wenn man z. B. in einen Abfallhaufen tritt, weil nicht regelmäßig aufgeräumt wird
- Auf Verkehrswegen, die glatt oder löchrig sind, oder auf denen sich Materialien oder Abfälle befinden
- Beim Aussteigen aus Maschinen oder Herabsteigen von Treppen, wenn man z. B. in Abfälle oder auf eine unebene oder glatte Fläche tritt



Unfälle passieren oft, wenn Mitarbeiter Werkzeuge und Materialien auf dem Gelände und auf Treppen tragen.

Zimmerei

Einfach zu verhindern!

Für Arbeitgeber:

- Informieren Sie sich über die Baustellenplanung des Bauherrn in Bezug auf das Anlegen und die Instandhaltung von Zugangswegen, Treppen, Beleuchtung, Streudienst usw. Prüfen Sie, ob diese Maßnahmen für Sie ausreichend sind. Wenn Arbeiten an Luken durchzuführen sind, vereinbaren Sie dies vorab mit den Kunden.
- Vermeiden Sie, dass Mitarbeiter Werkzeug und Materialien tragen müssen. Sorgen Sie für eine mechanische Transportmöglichkeit bis zum Arbeitsort.
- Sorgen Sie dafür, dass Zugangswege und Arbeitsorte immer ordentlich aufgeräumt sind.
- Informieren Sie die Mitarbeiter, wie sie sich verhalten sollen, um Stolperunfälle zu vermeiden.

Beispiele von Unfällen, die der Arbeitssicherheitsbehörde gemeldet wurden

- Auf einer Treppe sind Dielen abgelegt. Ein Mitarbeiter stolpert darüber, verdreht sich das Knie und spürt einen starken Schmerz in dem Gelenk. (1-3 Monate Abwesenheit)
- Ein Mitarbeiter entlädt eine Eternitplatte aus einem Firmenfahrzeug. Er stolpert über ungleichmäßig verlegte Fliesen. Er versucht reflexartig die Platte festzuhalten und verdreht sich dabei den Rücken. (3-4 Wochen Abwesenheit)
- Ein Mitarbeiter muss Stahlprofile aus dem Firmenfahrzeug entladen. Der Boden ist aufgrund der kalten Wetterlage glatt. Er gleitet auf dem Boden aus, fällt über die Stahlprofile und zieht sich dabei eine Schnittverletzung am Zeigefinger der linken Hand zu. (1-3 Monate Abwesenheit)
- Ein Zimmerer geht auf ein Dach und verliert den Halt, weil es feucht ist. Er rutscht ab, fällt auf den linken Arm und verstaucht sich den Arm. (1-3 Monate Abwesenheit)

